



Interprofessionelles
Graduiertenkolleg
für Integrative Medizin und
Gesundheitswissenschaften

Einführungsseminar

Promovieren und wissenschaftlich Arbeiten in der **Integrativen Medizin**



für Promovierende/Studierende der Medizin, Psychologie, Zahnmedizin, Pflegewissenschaften und der Masterstudiengänge aus dem Bereich der Gesundheitsfachberufe, Therapie-, Geistes- und Naturwissenschaften

- Einführung in die Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens in der Integrativen Medizin
- Vermittlung von Promotionsvorhaben und Doktormüttern und -vätern
- Diskussion eigener Promotionsvorhaben in Kleingruppen mit erfahrenen Betreuerinnen/ Betreuern

Wann?

30.9.2022 – 1.10.2022

Wo?

in Witten an der UW/H

Bewerbung mit Motivationsschreiben und Lebenslauf
bis zum **15.9.22** an IGIM@uni-wh.de



Weitere Informationen: uni-wh.de/IGIM

Das Ziel des Graduiertenkollegs IGIM ist die **hochschulübergreifende interprofessionelle Nachwuchsförderung** in der **Integrativen Medizin**. Die hier angebotene strukturierte **Betreuung von Promotionen, kooperativen Promotionen und Masterarbeiten** soll die Qualität der wissenschaftlichen Arbeiten in der Integrativen Medizin verbessern und ein Netzwerk an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aufbauen und koordinieren.

Betreuende sollen **entlastet und gleichzeitig unterstützt** werden, indem ihre **Promovierenden/Studierenden** eine **solide wissenschaftliche Ausbildung** erhalten:

- methodische und wissenschaftliche Betreuung
- biometrische Beratung und Begleitung der Arbeiten
- individuelle Anleitung
- die Entwicklung von beruflichen und wissenschaftlichen Perspektiven
- die verbindliche Vereinbarung zwischen Betreuenden und Teilnehmenden zum Abschluss des Forschungsprojekts innerhalb von drei Jahren
- bedarfsgerechte finanzielle Unterstützung
- kostenlose Teilnahme an dem Programm

In **regelmäßig stattfindenden Kolloquien** werden **Basis- und Wahlmodule** angeboten. Hier bietet sich die Möglichkeit des **interprofessionellen Austauschs** in Arbeitsgruppen. Durch die Schaffung thematischer und methodischer Schwerpunkte kann in Kleingruppen gemeinsam an thematischen und/oder methodischen Fragestellungen gearbeitet werden.

Mit Beginn des Programms wird ein **Alumnae/Alumni- und Mentoring-Programm** etabliert.

Bewerber können sich alle an einer **Promotion/Masterarbeit** in der **Integrativen Medizin** Interessierten aus folgenden Fachbereichen: Medizin, Psychologie, Zahnmedizin, Pflegewissenschaften und den Masterstudiengängen aus dem Bereich der Gesundheitsfachberufe, Therapie-, Geistes-, Ingenieur und Naturwissenschaften

- mit einem eigenen Thema/einer eigenen Idee, die gemeinsam mit dem IGIM entwickelt werden kann
- mit einem eigenen Thema und dazu gehöriger Betreuung
- auf ein vom IGIM ausgeschriebenes Thema

Das IGIM ist ein Kooperationsprojekt des Integrierten Begleitstudiums Anthroposophische Medizin und des Gerhard-Kienle-Lehrstuhls **an der Universität Witten/Herdecke (UW/H)** und hat dort auch seinen Sitz. Das IGIM wird durch einen **wissenschaftlichen Beirat** begleitet und jährlich evaluiert.